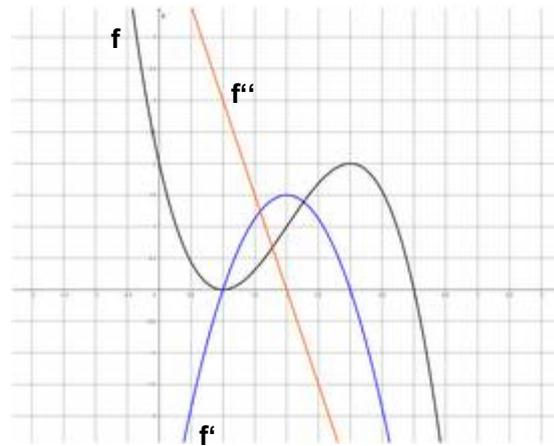


# Lösungen 2019-7

## 1. Aufgabe

a)  $x \rightarrow -\infty; f(x) \rightarrow +\infty$   
 $x \rightarrow +\infty; f(x) \rightarrow -\infty$

- b)  $M_1 = (-\infty; 1]$  monoton fallend  
 $M_2 = [1; 3]$  monoton steigend  
 $M_3 = [3; +\infty)$  monoton fallend



- c) Aus den Extremstellen des Ausgangsgraphen  $f$  werden Nullstellen der ersten Ableitung  $f'$ . Die Wendestelle von  $f$  gibt mit ihrer positiven Steigung an, dass im Ableitungsgraphen  $f'$  ein Hochpunkt vorliegt. Auf welcher Höhe (y-Wert) der Hochpunkt liegt, ist unbekannt. Somit könnte der Hochpunkt auch etwas weiter oben oder unten liegen. Auf jeden Fall aber oberhalb der x-Achse, da dieser Bereich positive Steigungen ausweist. *In diesem Koordinatensystem sind die Graphen entsprechend der richtigen Ableitungsfunktionen eingezeichnet.*

Um den zweiten Ableitungsgraphen zu zeichnen, wird aus der Extremstelle von  $f'$  die Nullstelle von  $f''$ . Da die Parabel keinen Wendepunkt besitzt, muss man mit ihrem Steigungsverlauf arbeiten. Die Parabel besitzt links vom Hochpunkt positive und rechts davon negative Steigungen. Positive Steigungen liegen für den weiteren Ableitungsgraphen  $f''$  oberhalb der x-Achse, negative unterhalb. Deshalb verläuft die Gerade von oben nach unten. Zeichnet man die Gerade flacher ein (geringere Steigung) ist das auch korrekt. Sie muss nur bei 2 die x-Achse schneiden.

d)  $S_{x_1/2}(1|0)$   $S_{x_3}(4|0)$   $S_y(0|2)$

$$f(x) = k(x - x_1)(x - x_2)(x - x_3)$$

$$f(x) = k(x - 1)(x - 1)(x - 4)$$

$$f(x) = k(x^2 - 1x - 1x + 1)(x - 4)$$

$$f(x) = k(x^2 - 2x + 1)(x - 4)$$

$$f(x) = k(x^3 - 4x^2 - 2x^2 + 8x + x - 4)$$

$$f(x) = k(x^3 - 6x^2 + 9x - 4)$$
 Gleichung ausmultipliziert, Streckungsfaktor  $k$  noch unbekannt

Punkt  $S_y(0|2)$  einsetzen

$$2 = k(0^3 - 6 \cdot 0^2 + 9 \cdot 0 - 4)$$

$$2 = k \cdot (-4); (-4)$$

$-0,5 = k$  einsetzen in die Gleichung

$$f(x) = -0,5(x^3 - 6x^2 + 9x - 4)$$

$$f(x) = -0,5x^3 + 3x^2 - 4,5x + 2$$

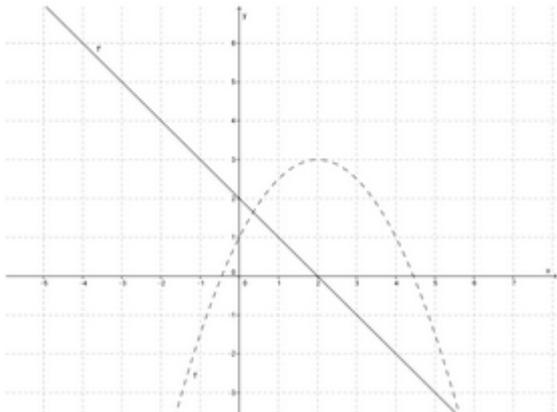
e)  $f'(x) = -1,5x^2 + 6x - 4,5$

$$f''(x) = -3x + 6$$

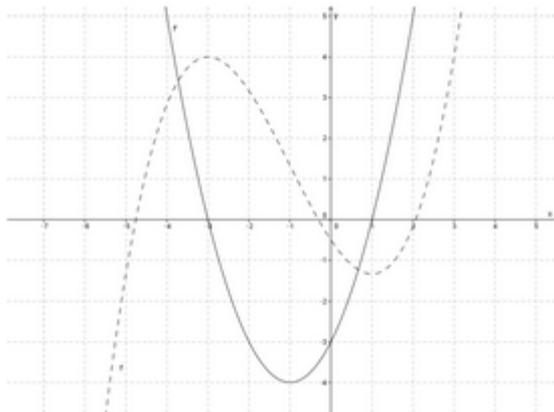
- f) Mithilfe der Ableitungen kann man den Verlauf der eingezeichneten Graphen überprüfen. (siehe Aufgabe c))

## 2. Aufgabe

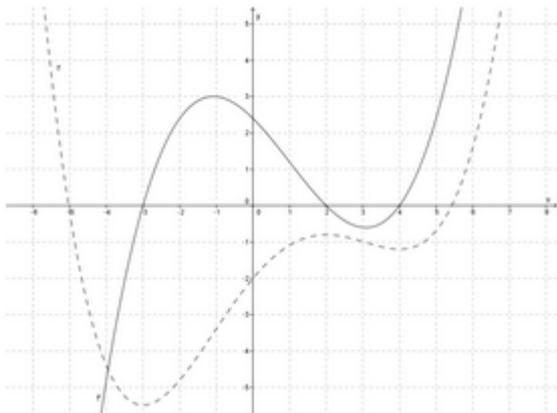
### Material 2



### Material 3



### Material 4



(Der Hochpunkt kann auch weiter oben liegen.)

## 3. Aufgabe

- $T_2(-2|-2)$  und  $H(0|-1)$
- Zeichnung in Material 5 =>
- Der Graph kommt von oben und geht nach oben.
- $x \rightarrow -\infty; f(x) \rightarrow +\infty$
- $x \rightarrow +\infty; f(x) \rightarrow +\infty$
- wegen Achsensymmetrie zur y-Achse

$$f(x) = ax^4 + bx^2 + c$$

Einsetzen von Streckungsfaktor und y-Achsenabschnitt ergibt:

$$f(x) = \frac{1}{16}x^4 + bx^2 - 1$$

Einsetzen des Tiefpunktes  $T(2|-2)$  ergibt:

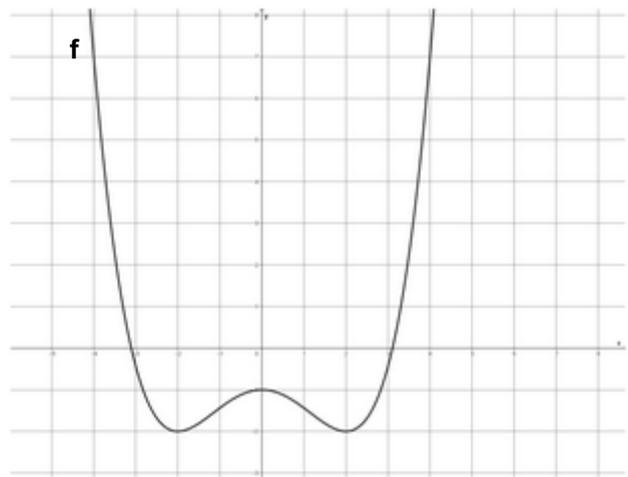
$$-2 = \frac{1}{16} \cdot 2^4 + b \cdot 2^2 - 1$$

$$-2 = 1 + b \cdot 4 - 1$$

$$-2 = 4b \quad | :4$$

$$-\frac{1}{2} = b$$

$$f(x) = \frac{1}{16}x^4 - \frac{1}{2}x^2 - 1$$



$$f) \quad f(x) = \frac{1}{16}x^4 - \frac{1}{2}x^2 - 1$$

$$f(x_N) = 0$$

$$0 = \frac{1}{16}x^4 - \frac{1}{2}x^2 - 1 \quad | \cdot \frac{1}{16}$$

$$0 = x^4 - 8x^2 - 16$$

$$x^2 = z$$

$$0 = z^2 - 8z - 16$$

$$z_{1/2} = 4 \pm \sqrt{4^2 + 16}$$

$$z_1 \approx 9,66$$

$$z_2 \approx -1,66$$

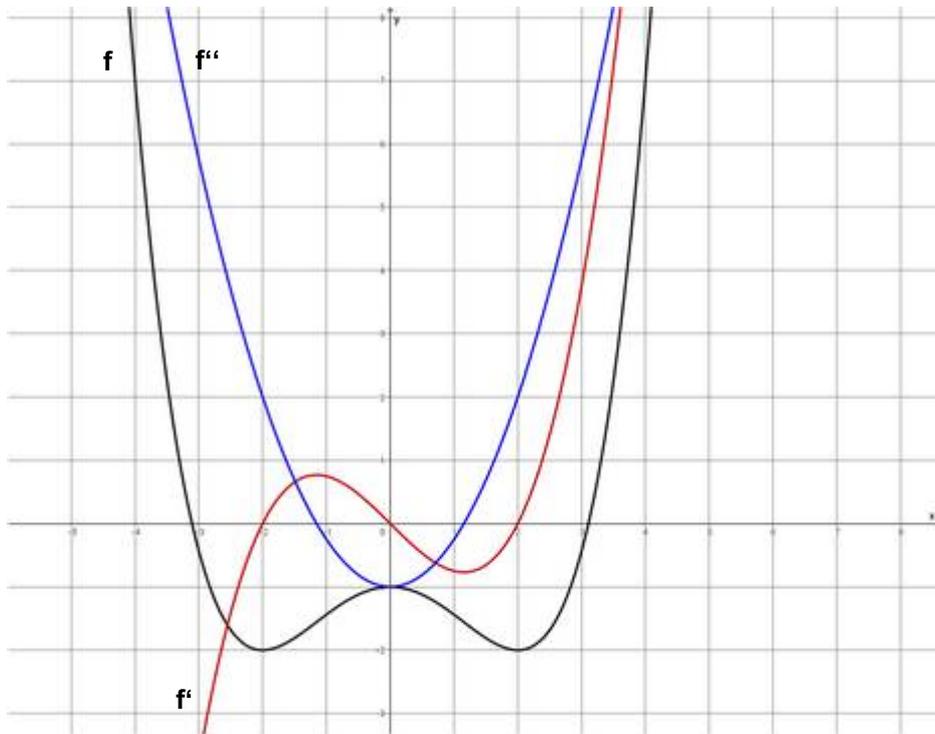
$$z = x^2$$

$$x^2 = 9,66 \quad | \sqrt{\quad} \quad x_{N1} \approx 3,11 \quad x_{N2} \approx -3,11$$

$$x^2 = -1,66 \quad | \sqrt{\quad} \quad x_{3/4} = \text{n.l.}$$

Nullstellen sind die x-Werte.

g)



Der Graph  $f'$  kommt von unten und geht nach oben.

Der Graph  $f''$  kommt von oben und geht nach oben.

$$h) \quad f'(x) = \frac{1}{4}x^3 - x \quad \text{Punktsymmetrie zum Ursprung}$$

$$f''(x) = \frac{3}{4}x^2 - 1 \quad \text{Achsensymmetrie zur y-Achse}$$

Ist eine Ausgangsfunktion symmetrisch, wechselt jede Ableitung die Art der Symmetrie.

Beim zeichnerischen Ableiten entstehen ebenfalls die festgestellten Symmetrien.

#### 4. Aufgabe

a)  $f(x) = -0,5x^3 + 3x^2 - 4x + 2,5$

$$f'(x) = -1,5x^2 + 6x - 4$$

$$f''(x) = -3x + 6$$

$$f'(x_E) = 0$$

$$0 = -1,5x^2 + 6x - 4 \quad | :(-1,5)$$

$$0 = x^2 - 4x + \frac{8}{3}$$

$$x_{E1/2} = 2 \pm \sqrt{2^2 - \frac{8}{3}}$$

$$x_{E1} \approx 3,15$$

$$x_{E2} \approx 0,86$$

$$f'(x_E) = 0 \wedge f''(x_E) \neq 0$$

$$f''(3,15) = -3,45 < 0 \Rightarrow H$$

$$f''(0,86) = 3,42 > 0 \Rightarrow T$$

$$f'(x_E) = 0 \wedge f''(x_E) \neq 0$$

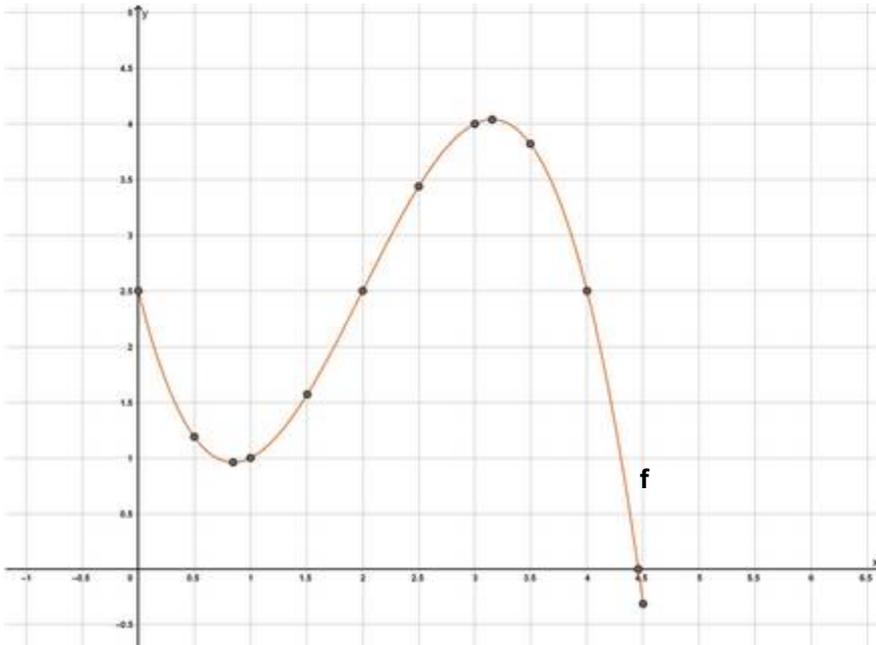
$$f''(3,15) = -3,45 < 0 \Rightarrow H$$

$$f''(0,86) = 3,42 > 0 \Rightarrow T$$

$$f(3,15) \approx 4,04 \quad H(3,15|4,04)$$

$$f(0,86) \approx 0,96 \quad T(0,86|0,96)$$

b)



c)  $t(x) = m \cdot x + b$  mit  $x = 1$

$$f(1) = 1 \text{ y-Wert}$$

$$f'(1) = 0,5 \text{ Steigung } m$$

$$1 = 0,5 \cdot 1 + b \quad | -0,5$$

$$b = 0,5$$

$$t(x) = 0,5x + 0,5$$

$$n(x) = m \cdot x + b \text{ mit } P(1|1)$$

$$m_1 \cdot m_2 = -1$$

$$m_1 = 0,5 = +\frac{1}{2}$$

$$m_2 = -\frac{2}{1} = -2 \text{ (negativer Kehrwert)}$$

$$1 = -2 \cdot 1 + b \quad | +2$$

$$b = 3$$

$$n(x) = -2x + 3$$

Der Steigungswinkel der Funktion  $f$  entspricht dem Steigungswinkel der Tangenten.

Man benutzt  $\tan(\alpha) = m$  bzw. hier  $\tan^{-1}(m) = \alpha$ , da man den Winkel sucht.

$$\tan^{-1}(0,5) = \alpha$$

$$\alpha \approx 26,57^\circ$$

d)  $f'(x) = m$  mit  $m = 2$

$$2 = -1,5x^2 + 6x - 4 \quad | -2$$

$$0 = -1,5x^2 + 6x - 6 \quad | :(-1,5)$$

$$0 = x^2 - 4x + 4$$

$$x_{1/2} = 2 \pm \sqrt{2^2 - 4}$$

$$x_{1/2} = 2$$

Die Steigung  $m = 2$  kommt nur einmal im Graphen von  $f$  vor. Da es eine doppelte Lösung ist, handelt es sich um die Wendestelle des Graphen  $f$ .

*Die Tangente im Wendepunkt schneidet den Graphen von  $f$  berührend, weil beide die gleiche Steigung besitzen.*

e)  $t(x) = m \cdot x + b$  mit  $x = 4$

$$f(4) = 2,5 \text{ y-Wert}$$

$$f'(4) = -4 \text{ Steigung } m$$

$$2,5 = -4 \cdot 4 + b \quad | +16$$

$$b = 18,5$$

$$t(x) = -4x + 18,5$$